

Anhang

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **INSA: Inventar der neueren Schweizer Architektur, 1850-1920: Städte = Inventaire suisse d'architecture, 1850-1920: villes = Inventario svizzero di architettura, 1850-1920: città**

Band (Jahr): **8 (1996)**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

4 Anhang

4.1 Anmerkungen

Auflösung der abgekürzten Titel in Kap. 4.4. Für die gesamtschweizerische Literatur siehe das Abkürzungsverzeichnis am Anfang des Bandes.

- 1 II. Arealstatistik der Schweiz 1923/24, in: *Schweizerische Statistische Mitteilungen*, hg. vom Eidg. Statistischen Bureau, VII (1925), Heft 3, S. 34, 131.
- 2 II. Arealstatistik, wie Anm. 1, S. 24.
- 3 (III.) Arealstatistik der Schweiz 1952, hg. vom Eidg. Statistischen Amt (*Statistische Quellenwerke der Schweiz*, Heft 246), Bern 1953, S. 7–8.
- 4 Wohnbevölkerung der Gemeinden 1850–1950, in: Eidg. Volkszählung 1950, Bd. 1, hg. vom Eidg. Statistischen Amt (*Statistische Quellenwerke der Schweiz*, Heft 230), Bern 1951, S. 32.
- 5 Wohnbevölkerung 1850–1920, wie Anm. 4, S. 3
- 6 Zum Folgenden: Ernst Rüedi, Die Rheinbrücke in Schaffhausen, in: *SBG* 15 (1938), S. 21. – Kurt Schib, Schaffhausens Sorge um seine Verkehrswege in Vergangenheit und Gegenwart, in: *SM* 1976, S. 5–9.
- 7 Karl Schib, Zur ältesten Topographie der Stadt Schaffhausen, in: *SBG* 19 (1942), S. 5–20. – Kurt Bänтели, Zur Baugeschichte der Schaffhauser Stadtbefestigung. Ergebnisse baugeschichtlicher Untersuchungen 1982–1989, in: *SBG* 66 (1989), S. 93–140.
- 8 Schib, wie Anm. 6, S. 9.
- 9 Traupel 1942, S. 56.
- 10 Pfaff 1875, S. VIII, X.
- 11 Wipf 1992, S. 61.
- 12 Ebd., S. 61–62.
- 13 Die genannten Pläne befinden sich im StadtA.
- 14 Hans Ulrich Wipf, 150 Jahre Schaffhauser Stadthaus – oder: Wie es zur Gründung des Munotvereins kam, in: *SM* 1989, S. 39–41.
- 15 Wipf 1992, S. 57–60.
- 16 Moser 1950, S. 41.
- 17 Vgl. Kap. 1.1: 1825, 1832, 1851.
- 18 Bericht der städtischen Abgeordneten über den Freien Platz, zit. nach: *Mitteilungen* 3 (1959), S. 54.
- 19 Zur Entfestigung vgl. Wipf 1994.
- 20 Ebd., S. 33.
- 21 *Mitteilungen* 3 (1959), S. 105–120.
- 22 Winterthur: Knaben- und Gewerbeschule, erb. 1838–1840 an der nachmaligen Stadthausstrasse 6, vgl. *INSA* 10 (1992), S. 97, 161.
- 23 *Mitteilungen* 3 (1959), S. 111.
- 24 Zum Folgenden: Steinegger 1934, S. 1–27.
- 25 Robert Stephenson u. Henry Swinburne, *Bericht... über den Bau von Eisenbahnen in der Schweiz*, Bern 1850, S. 7.
- 26 Steinegger 1934, S. 17.
- 27 Zur Rheinfallbahn: ebd., S. 28–38.
- 28 Zum Folgenden: *Bericht der Direction an den Verwaltungsrath der Rheinfallbahn betreffend die Anlage eines gemeinschaftlichen Bahnhofes mit Baden auf der Bleiche*, Schaffhausen 1855. – Steinegger 1934, S. 75–91.
- 29 Im Hinblick auf die Verhandlung mit den Vertretern Badens beschloss die Direktion der Rheinfallbahn, dem Baumgartenprojekt «als dem zweckmässigsten den Vorzug zu geben und unter allen Umständen daran festzuhalten». Protokoll der Direktion der Rheinfall-Bahn, Bd. 19, 5.4.1855 (A SBB III).
- 30 Moser I 1855, S. 15. – Pfaff 1875, S. 119–122.
- 31 Moser I 1855, S. 6.
- 32 Brief Heinrich Mosers vom 5.2.1859 an seinen Schwager Jean Moser, abgedruckt in: Karl Schib, Heinrich Mosers Briefwerk, in: *SBG* 47 (1970), S. 87–99. Zitat S. 91.
- 33 Am 3.12.1855. Zwei Tage später publizierte Moser eine zweite Druckschrift, in welcher er nochmals seinen Standpunkt verteidigte: Moser II 1855.
- 34 Vgl. Kap. 1.1: 1863, 1865.
- 35 Pfaff 1875, S. 43.
- 36 Ebd., S. 44. – Brief Moser, wie Anm. 32, S. 88–89.
- 37 Pfaff 1875, S. 66.
- 38 Bernhard Joos, Ansichten und Wünsche über die Industrie der Stadt Schaffhausen, in: *Allgemeiner Schweizerischer Korrespondent*, Beilage zu Nr. 40, 19.5.1835. Teilweise abgedruckt in: *Mitteilungen* 2 (1958), S. 56–58.
- 39 Wipf 1992, S. 65.
- 40 Pfaff 1875, S. 119, 122.
- 41 *GB* 1858–1860, S. 4.
- 42 Es scheint also, dass das Grundkonzept zum Wasserwerk von Rauschenbach stammt. Vogler allerdings behauptet, dass Moser schon vorher Pläne zur Nutzung der Lächen erarbeitet habe (*Wasserkraft* 1889, S. 4). Vielleicht handelte es sich dabei bloss um eine generelle Idee.
- 43 Pfaff 1875, S. 161–167.
- 44 Niederhauser 1983, S. 172.
- 45 Den Ausdruck «Krafttelegraph» benutzte Franz Reuleaux, Professor am Eidg. Polytechnikum, in seinem Gutachten über die Kraftübertragungsanlage. Geiser 1909, S. 349. – Die grösste derartige Anlage erstellte die Firma Rieter 1872 in der Rhoneschlucht für die Compagnie générale in Bellegarde. Vgl.: *150 Jahre Joh. Jacob Rieter & Cie Winterthur-Töss 1795–1945*, Winterthur 1947, S. 122–128.
- 46 Pläne im StA.
- 47 Pfaff 1875, S. 196–200. – *Wasserkwerkgesellschaft* 1889, S. 10.
- 48 Pfaff 1875, S. 190.
- 49 Ebd., S. 225.
- 50 Vgl. *INSA* 6 (1991), S. 145–146.
- 51 *ST* 1889, Nr. 165 (Bericht über das Sängerkfest).
- 52 Projekt des Bahnhofes, und dessen zweckmässigste Verbindung mit der Stadt, in: *TB*, Beilage zu Nr. 160, 8.7.1856.
- 53 Brief Moser, wie Anm. 32, S. 96: «ein Baukünstler in Bern oder einer anderen Stadt (soll) den Auftrag haben, einen Plan für grossartige Gebäude, zur Begrenzung der neuen Bahnhof Strasse zu machen...».
- 54 *ProtSR* 17.8.1860, 28.12.1860 und 18.2.1861.
- 55 *GB* 1860–1862, S. 30, 31.
- 56 *ProtBKO* 15.3.1862; 12.6.1862; 9.12.1862; 3.1.1863; 25.1.1864. – Vorlage des Stadtrats an den Grossen Stadtrat vom 2.2.1864, StadtA C II 8.12/0.
- 57 *ProtBKO* 25.1.1864.
- 58 Der Kanton dürfte bei der Güterausscheidung von 1832 die Hälfte des als Strafanstalt dienenden ehemaligen Kapitelhauses (*Pfrundhausgasse* 8:4) erhalten haben. 1865 verpflichtete sich die Stadt zur Abgabe von weiterem Areal, im Tausch gegen die alte Metzg auf dem Herrenacker, welche sie als Bauplatz für das Imthurneum zur Verfügung stellen wollte. Vgl. *GB* 1873, S. 6, 11.
- 59 *ProtGSR* Bd. 14, S 395–396 (22.11.1872).
- 60 Ebd., S. 418–433 (10.1.1873): Grossstadträtlicher Kommissionsbericht betreffend Strasse am Rhein. Treibende Kraft im Bemühen um eine Quaistrasse war Staatsanwalt Hermann Freuler.
- 61 Heinrich Moser, *Mitteilungen an den Verwaltungsrath der Wasserwerk-Gesellschaft über die ihr angehörende Treibkraft und ihre Lokale*, Schaffhausen 12.4.1872. Darin abgedruckt: 1. Schreiben vom 20.7.1871 von Joh. Christoph Moser-Ott, Verwaltungsratspräsident der Wasserwerkgesellschaft, an den Verwaltungsrat. 2. Antwort Mosers vom November 1871.
- 62 Pfaff 1875, S. 223. – Moser *Mitteilungen*, wie Anm. 60, S. 12–17.
- 63 *ProtGSR* 8.11.1861.
- 64 In den Anfängen der Stadtgemeinde musste sich der Stadtrat mit dem Vorwurf auseinandersetzen, dem Bauamt «gebühre... der Titel eines ambulanten Spithals». *GB* 1835–1836, S. 8.
- 65 Hans Conrad Vogler, Biographie Meyers in: *SKL* 2 (1908), S. 394.
- 66 *Schulhausbau* 1866, S. 25.
- 67 Ebd., S. 21, 24.
- 68 Akten zum Habilitationsverfahren Peyers, ETH-Bibliothek, Wissenschaftshistorische Sammlungen, SR 3 1867 No. 473 und 1868 No. 111.

- Zum Imthurneum: Résumé der Geschäfte der Prüfungskommission 4.8.1867.
- 69 *GB* 1864–1865, S. 11.
- 70 Vom Munot dürfte auch das interessante halbkreisförmige Wohnhaus inspiriert sein, welches Architekt Karl Scherrer rund 70 Jahre später für sich erbaute – es wird im Volksmund bezeichnenderweise «Kleiner Munot» genannt. Siehe Kap. 3.3: *Säntisstrasse* 60.
- 71 Die erste grössere Arbeitersiedlung Schaffhausens ist diejenige im Rittergut, erb. 1872–1873 von der Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnungen in Schaffhausen (siehe Kap. 3.3: *Rittergutstrasse*). Die Erbauer hatten grosse Mühe, Abnehmer für die Reihen-Einfamilienhäuschen zu finden. Der bevorzugte Wohnort war bis in die 1890er Jahre die Altstadt.
- 72 Traupel 1942, S. 155, 169–170.
- 73 Er wurde für Uhrenfedern, Feilen, Münzen, Waffen usf. verwendet.
- 74 Schib u. Gnade 1954, S. 37–38, 66–72. Die 1877 aufgenommene kommerzielle Stahlgussherstellung verdrängte mit der Zeit die Gusstahlproduktion; dennoch wurde und wird das Mühlentalerwerk weiterhin als «Stahlwerk» statt – wie es richtig wäre – als Stahlgesserei bezeichnet. Vgl. A. Mateijka, Höhepunkte der Stahlgussentwicklung bei Georg Fischer von 1802 bis 1991, in: *SM* 1992, S. 19–30.
- 75 Max Ruh, Die Giessereianlagen Berthold Fischers in Traisen, in: *SM* 1984, S. 12–14.
- 76 Zum Folgenden vor allem: Siegrist 1981.
- 77 Wyssling 1946, S. 21–22. – Zeindler 1947, S. 12. – Als «Pioniertat der schweizerischen Elektroindustrie» gelten auch die «neuartigen Gleichstromgeneratoren für sehr hohe Stromstärken», welche eines der ersten Aluminium-Unternehmen der Welt – die Aluminium-Industrie-Aktiengesellschaft AIAG – 1888 bis 1893 zusammen mit 8 Jonvalturbinen im Wasserwerk des ehemaligen Eisenwerkes Laufen einrichtete; vgl. Niederhauser 1983, S. 180–182.
- 78 *Bericht betreffend Schaffung eines Industriequartiers* vom 19.3.1908. – Kurt Bächtold, Die Schaffung des Industriequartiers Ebnat, in: *Wochen-Express* 1978, Nr. 14, S. 5.
- 79 Zum Folgenden: Steinegger 1934, S. 129–159. – Kurt Bächtold in: *SN* 1982, Nr. 160, S. 11.
- 80 Alfred Hablützel, Schaffhausen und die Rheinschiffahrt, in: *SM* 1966, S. 29–31. – Ott und Bölsterli 1988, S. 85–90.
- 81 Vgl.: *Baulinienplan der Unterstadt, Untergries u. beim Gottesacker*, vom Stadtrat genehmigt am 3.8.1892 resp. 1.11.1893 (Änderung), vom Regierungsrat am 8.11.1893. Im StadtA.
- 82 Wipf 1986.
- 83 Ders., in: *SN*, 1992, Nr. 14, S. 17.
- 84 In der Altstadt sind zwar zahlreiche Blockrandbauten entstanden, aber sie erscheinen dort als Teil des traditionellen Zeilenverbandes.
- 85 Zum Folgenden vgl. Kap. 1.3.
- 86 Vgl. Werkliste im Bewerbungsschreiben Hahns um die Stadtbau-meisterstelle vom 4.3.1872, StadtA C II 08.01.
- 87 Eingabe vom 1.2.1912, StadtA C II 08.20/05: Die Einwohnerschaft werde es billigen, «wenn einmal die Behörden der eigenen Kraft Vertrauen schenken».
- 88 Die neuromantische Schlossvilla ist von jener zu unterscheiden, die an die Tradition der Renaissance-Villa und des barocken Schlosses anknüpft: so die Villa Charlottenfels (*Charlottenweg* 2). Die erste neuromantische Schlossvilla in Schaffhausen ist die 1890–1891 erbaute Villa Tannerberg (*Meisenweg* 4).
- 89 Leu 1992, S. 20.
- 90 Schöttli 1986, S. 6.
- 91 Paul Mebes gab 1908 bei Bruckmann in München die Beispielsammlung «*Um 1800*» heraus. Mebes sieht im barocken Klassizismus insgesamt das wichtig-martialische; die Eigenschaften treffen aber vor allem für jene Bauten zu, deren Funktion mit «Sicherheit» zu tun hat (Börsen, Gefängnisse usf.).
- 92 *SBZ* 59 (1912), S. 8.
- 93 *SBZ* 68 (1916), S. 5–6. Hier wird auf das erwähnte Vorprojekt verwiesen.
- 94 Zum Folgenden: Karl Schmuki, Die Baugesetzgebung in Schaffhausen 1868–1937, Typoskript, StadtA.
- 95 *SBZ* 120 (1942), S. 83–92. Ein Exemplar des Planes – es handelt sich um ein vervielfältigtes Typoskript mit Skizzen und Plänen – befindet sich im StadtA.
- 96 Siegerist 1981, S. 62–75.
- 97 Vgl. *INSA* 10(1992), S. 82–83.
- 98 *SBZ* 57 (1911), S. 61–64. Das Projekt der Gebr. Pfister wird im Anschluss an das Geleitwort der Redaktion zur Eröffnung d. Ausstellung vorgestellt.
- 99 Eine Ausnahme: die Siedlung Wylerfeld in Bern, erb. 1889–1890, vgl. *INSA* 2 (1986), S. 423.
- 100 *Wohnungs-Fürsorge* 1910. – Für den «Selbstbau durch die Gemeinde» plädiert am Städtetag vor allem Sekretär H. Schatzmann; vgl. *Protokoll der Delegiertenversammlung des Schweiz. Städteverbandes*, 7.–8.9.1907, S. 58–59.
- 101 Zum Folgenden: Schneider 1986, S. 111–128.
- 102 *BerichtSR betreffend Bauquartieranlage auf Grundstück No 969 auf der Breite*, 10.7.1907.
- 103 *Wohnungs-Fürsorge*, 1910, S. 2, 28.
- 104 Schneider 1986, S. 129–147. Von dem zwischen 1919 und 1923 ausbezahlten Subventionsbetrag ging über die Hälfte ans Baugewerbe und etwas weniger als 30% an die Baugenossenschaft Eigenheim.
- 105 Erwin Poeschel, *Das Kloster Allerheiligen in Schaffhausen und sein Umbau zu einem städtischen Museum*, Sonderdruck aus: *SBZ* 85 (1925), S. 7.
- 106 Ebd., S. 9.
- 107 Mit dieser Korrektur war das schon um 1895 formulierte Anliegen einer neuen Führung der Bachstrasse (vgl. oben Kap. 2.1.7) verwirklicht. Und dank der neuen Strassenführung konnte auch ein weiteres Vorhaben jener Zeit realisiert werden: das eines Schulbaues am Nordrand der Altstadt (*Bachstrasse* 64).
- 108 Walter Henne, Studie über die Wandlungen des Rheinufer im Bereich der Stadt Schaffhausen von den Anfängen der Siedlung bis heute, in: *SM* 1967, S. 17–20. Zitate S. 19, 20.
- 109 Ott u. Bölsterli 1988, S. 91–98.

4.2 Abbildungsnachweis

Hier fehlende Angaben sind im Text oder in den Bildlegenden zu finden. In Klammern jeweils das Jahr der Aufnahme.

Verzeichnis der Aufnahmen und Bilder nach Fotografen, Lithographen, Zeichnern und Verlagen

- Aujourd'hui u. Vogler; Schaffhausen: Abb. 123.
- Bahnmaier, Joh. Chr.; Schaffhausen (Zeichnung) u. H. Besson; Basel (Lichtdruck): Abb. 84 (Zeichnung vom Nov. 1886).
- Baumann, Max; Schaffhausen: Abb. 56, 168, 176.
- Bührer, Hans; Schaffhausen: Abb. 130 (1968), 172.
- Ebner, Hans; Winterthur: Abb. 165.
- Ed. Phot. Franco-Suisse; Bern (Verlag): Abb. 135.
- Eyb, Gustav; Stuttgart (Verlag): Abb. 110–111 (Zeppelin-Flugaufnahmen 1928).
- Heller, C. (für Hans Bührer); Schaffhausen: Abb. 155 (1931).
- INSA* (A. Hauser): Abb. 64, 72, 89, 90, 103–106, 126, 139–142, 145, 146, 156, 159–161, 166, 167, 170, 181, 183, 185, 186, 189, 190.
- Koch; Schaffhausen (vgl. Kap. 4.5): Abb. 44 (um 1895), 74 (1909), 78 (1912), 79 (1915), 85 (1920), 88 (1924), 95, 100 (1908), 101 (1918), 115 (um 1895), 124 (1910), 127 (um 1900), 128 (1910), 134, 136 (1944), 150 (1943), 151 (1946), 153 (1900), 158, 174 (um 1915), 175 (um 1900), 177–178 (Aufnahmen Rolf Wessendorf, 1971), 180, 182 (1912).

- Künzli, Gebr.; Zürich: Abb. 81.
 Labhardt, Emanuel; Feuerthalen: Abb. 137.
 Lanz, Heini; Schaffhausen: Abb. 164 (1987).
 Linck, Ph. u. E.; Zürich: Abb. 58.
 Lüthi, Franz (für Hans Bühler); Schaffhausen: Abb. 131.
 Nohl, Jakob; Schaffhausen: Abb. 94, 144, 173.
 Petraschke, Richard; Schaffhausen: Abb. 113, 152.
 Schmid, Felix; Rapperswil: Abb. 132–133 (1976).
 Stadtpolizei; Schaffhausen: Abb. 70, 91.
 Schweizerische Luftverkehrs-A.-G., Ad Astra-Aero, nachmals Swissair; Zürich: Abb. 20, 45, 46, 47, 87.
 Swissair-Photo AG; heute Swissair, Foto + Vermessungen AG (PHOTO-SWISSAIR); Zürich: Abb. 102 (1947).
 Tronel, Louis Alphonse; Schaffhausen (vgl. Kap. 4.5): Abb. 19, 75, 76, 77.
 Wehrli A.G.; Kilchberg ZH: Abb. 114.
 Wolf-Bender, H.; Zürich: Abb. 162.

Verzeichnis der Originalvorlagen nach Standorten

- Bern, EAD: Abb. 35, 55, 114, 132, 133.
 Bern, Landesbibliothek: Abb. 3.
 Schaffhausen, ADP: Abb. 134.
 Schaffhausen, +GF+-Bildarchiv (Foto-service Werbung):
 Abb. 44, 59, 60, 107, 116, 117, 119, 120, 121, 184.
 Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen: Abb. 6, 21, 22, 28, 29, 42, 108, 171.
 Schaffhausen, Privatsammlung: Abb. 73 (Bachstrasse).
 Schaffhausen, StA: Abb. 136.
 Schaffhausen, StadtA: Abb. 2, 4, 5, 8, 9, 11–20, 23–25, 27, 32, 34, 38–41, 43, 45–47, 49, 50–53, 56, 57, 62, 63, 70, 71, 82–84, 86, 87, 92 (Briefkopf; Brief von 1911), 93–95, 97, 98 (Briefkopf; Brief von 1922), 102, 109–113, 115, 127, 129, 135, 137 (Briefkopf; Brief von 1861), 138, 143 (1937), 144, 147, 148, 149, 152–155, 158, 162, 168, 172–176, 179.
 Schaffhausen, StadtB: Abb. 30, 31.
 Schaffhausen, StadtHA: 67, 68, 99, 121, 169, 177, 178.
 Zürich, gta: Abb. 54, 118.
 Zürich, Swissair, Foto + Vermessungen AG (PHOTOSWISSAIR): Abb. 65.
 Zürich, ZB: Abb. 1, 10, 26, 37, 48, 81, 125.

Verzeichnis von bereits reproduzierten Vorlagen nach Publikationen und von Aufnahmen in Alben

- 122 Jahre Carl Sigerist, Schaffhausen 1989, S. 38: Abb. 123.
 Baudin 1909, S. 92: Abb. 163.
 Arbeiten der Architekten Ziegler und Balmer St. Gallen; o.O., o.J.: Abb. 187, 188.
 C. Werner Architekt Schaffhausen, o.O., o.J. (StadtB Brog 618), S. 26: Abb. 157.

- Fotoalbum Baugesch. Habicht (StadtA G 01.03 Album 1): Abb. 11, 147.
 Fotoalbum Architekt Carl Werner, Arbeiten 1903–1942 (StadtA): Abb. 71 (S. 2–3), 148 (S. 28).
 SBZ 65(1915), Tf. 35, bei S. 241: Abb. 165. – Ebd. 120(1942), S. 77: Abb. 69.
 Schweizerland, Sondernummer für Architektur, Zürich u. Chur, Maiheft Nr. 8, 1918/19, nach S. 382: Abb. 96.
 Tölke-King 1986, S. 30: Abb. 80.

4.3 Archive, Bibliotheken, Museum

Archive:

- StadtA = Stadtarchiv Schaffhausen, Fronwaagplatz 24, 8200 Schaffhausen. Akten und Pläne der öffentlichen Bauten und Anlagen der Stadtgemeinde. Nach Adressen geordnete «Häusergeschichte», u.a. mit Baueingabeplänen der nicht mehr bestehenden Bauten. Brandasssekuranzbücher (ab 1817). Stadtpläne. Fotosammlung. ProtSR, ProtGSR, ProtBKO.
 StA = Staatsarchiv des Kantons Schaffhausen, Rathausbogen 4, 8200 Schaffhausen. Akten und Pläne der öffentlichen Bauten und Anlagen des Kantons. Fotosammlung. ProtKR.
 StadtHA = Hochbauamt der Stadt Schaffhausen, Münsterstrasse 30, 8200 Schaffhausen. Abteilung Baupolizei: Baueingabepläne der bestehenden Bauten. Abteilung Inventarisierung: Monografische Arbeiten über verschiedene Bauwerke.
 ADP = Archiv der kantonalen Denkmalpflege, im Hochbauamt des Kantons Schaffhausen, Beckenstube 11, 8200 Schaffhausen. Pläne von öffentlichen Bauten des Kantons.
 A SBB III = Archiv SBB, Kreisdirektion III, Sihlpost, 8004 Zürich.
 HA SBB III = Archiv der Sektion Hochbau SBB, Kreisdirektion III, Militärstrasse 76, 8004 Zürich.
 gta = Planarchiv des Instituts für Geschichte und Theorie der Architektur, Eidgen. Technische Hochschule Hönggerberg, 8093 Zürich.

Bibliotheken:

- StadtB = Stadtbibliothek Schaffhausen, Münsterplatz 1, 8200 Schaffhausen. Literatur und gedruckte Quellen über Schaffhausen.
 ZBZ = Zentralbibliothek Zürich, Zähringerplatz 6, 8001 Zürich. Grafische und Fotosammlung. Kartensammlung.

Museum:

- Museum zu Allerheiligen = Museum zu Allerheiligen, Klosterstr., 8200 Schaffhausen. Grafische und Fotosammlung.

4.4 Literatur und Quellen

Alphabetisches Literatur- und Quellenverzeichnis, mit den verwendeten Abkürzungen. Gesamtschweizerische Literatur: siehe Abkürzungsverzeichnis am Anfang des Bandes.

- Bächtold 1971 = Kurt Bächtold, Zwei Lesegesellschaften in Schaffhausen. Ein Beitrag z. Einfluss der Aufklärung, in: SBG 48 (1971), S. 247–281.
 Bächtold 1980 = Kurt Bächtold, Schaffhausen zu Grossmutterns Zeiten, Schaffhausen 1980 (Alte Postkarten, mit Kommentaren).
 Bächtold 1985 = Kurt Bächtold, Wasser für die Stadt Schaffhausen. Festschrift zum 100jährigen Bestehen der Hochdruck-Wasserversorgung, Schaffhausen 1985.
 Bächtold 1992 = Kurt Bächtold, Zwischen Steig und Urwerf. Ein Streifzug durch ein grünes Stadtviertel, in: SM 1992, S. 31–34.
 Beck 1899 = J[ohann] J[kob] Beck, Das alte Schaffhausen (Auswahl-Ausgabe der 86 Originaldarstellungen Becks im Museum zu Allerheiligen), mit Text von J.H. Bäschlin, hg. vom historisch-antiquarischen Verein, Schaffhausen 1899 (vgl. Kap. 4.5).
 Bericht SR = Bericht u. Antrag des Kleinen Stadtrates an den Grossen Stadtrat: Gedruckte Abstimmungsvorlagen; meist ist als Titel bloss das betr. Sachgeschäft genannt (StadtA).
 Boesch 1952 = Hans Boesch, Die Unternehmungen von Johann Conrad Fischer (Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen auf das Jahr 1952, 4. Stück), Schaffhausen 1952.
 Bölsterli 1984 = Hans Bölsterli, Daten zur Schienenverkehrsgeschichte der Region Schaffhausen, in: SBG 61 (1984), S. 65–94.
 Bölsterli, Lanz, Ott 1990 = Hans Bölsterli, Heini Lanz, Bernhard Ott, Schaffhausen im Wandel unseres Jahrhunderts, Schaffhausen 1990.
 Büchel 1992 = Peter Büchel, Scherrer & Meyer Architekten Schaffhausen. Diplomarbeit 1992 (Typoskr., StadtA).
 Bürgerhaus 1918 = Das Bürgerhaus in der Schweiz, VI. Band: Das Bürgerhaus im Kanton Schaffhausen, Zürich 1918 (Text v. Kunstmaler August Schmid, Diessenhofen; Aufnahme-Zeichnungen von den Arch. Jacob Stamm [Leitung], Rud. Heinrichs, Arnold Meyer, Otto Vogler, Carl Werner).
 Clavadetscher 1984 = Claudia Clavadetscher, Schaffhausen in alten Ansichten, Zaltbommel/Niederlande 1984 (Alte Postkarten, m. Kommentaren).
 Dokumentation GF 1994 = INSA SH, Mühlental Werke GF, Historische Dokumentation 1802–1994, Büro ARIAS, Winterthur 1994 (im StadtA;

- enthält Werk-Fotos, Werk-Gesamtpläne, Baueingabepläne, Bauphasen-Rekonstruktionen).
- Eisenbahn-Blätter* 1853 = [F. Peyer im Hof], *Eisenbahn-Blätter fürs Schaffhauser Volk*, Schaffhausen 1853.
- Elektrizitätswerke* 1903 = *Die Elektrizitätswerke und die Strassenbahn der Stadt Schaffhausen* (hg. von der Maschinenfabrik Oerlikon), Oerlikon-Zürich 1903.
- Es war einmal* 1991 = *Es war einmal. Bilder aus dem alten Schaffhausen. Die schönsten Aufnahmen aus dem Archiv Foto Koch*, präsentiert von Rolf Wessendorf, mit Texten von Andreas Schiendorfer, Schaffhausen 1991.
- Frauenfelder 1937 = *Siebzg Bilder aus dem alten Schaffhausen*, Schaffhausen 1937 (vgl. Kap. 4.5).
- Frauenfelder 1941 = Reinhard Frauenfelder, Die Kultstätten der Schaffhauser Katholiken, in: *Festschrift zum hundertjährigen Bestehen der katholischen Genossenschaft Schaffhausen 1841–1941*, Schaffhausen [1941], S. 155–172.
- Frauenfelder 1942 = Reinhard Frauenfelder, Historischer Gang durch die Fischerhäusern, in: *SN* 1942, Nr. 176.
- Frauenfelder 1966 = Reinhard Frauenfelder, Die Namen der Strassen, Gassen und Plätze der Schaffhauser Altstadt, in: *SM* 1966, S. 6–10.
- Freuler 1848 = [Johann] [Jakob] Freuler, *Einige historische Skizzen über die Kranken-Anstalten der Stadt Schaffhausen nebst Beschreibung des neuen Krankenhauses*, Schaffhausen 1848.
- GB* = *Geschäftsbericht des Stadtrathes über die Verwaltung der Stadtgemeinde Schaffhausen im Jahre ...* Erstmals unter diesem Titel im GB für das Verwaltungsjahr 1896. Zuerst – ab Amtsjahr 1835–1836 – Beilage zu den Jahresrechnungen (*Bericht über die Finanz-Verwaltung des kleinen Stadtraths*); ab 1852–1853 in die Rechnungen integriert (*Verwaltungsbericht*); ab 1861–1862 Platzierung des Berichts vor den Rechnungen; ab 1873 decken sich Amts- u. Kalenderjahr; ab 1896 von der Jahresrechnung gesonderter Bericht «über die wichtigeren Amtshandlungen und Beschlüsse».
- Geiser 1909–1910 = H[ermann] Geiser, *Erweiterungsbauten des Elektrizitätswerks der Stadt Schaffhausen*, Sonderdruck aus: *SBZ* 54 (1909), S. 349–353; 55 (1910), S. 125–129, 137–141, 153–157.
- GF* 1926 = [Ernst Ackermann, Walther Meier], *Dreissig Jahre Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer Schaffhausen 1896–1926*, Zürich 1926.
- GF* 1949 = *Aus der Entwicklung der Georg-Fischer-Werke*, Schaffhausen 1949.
- GF* 1952 = [F. Aschinger u.a.], *Hundertfünfzig Jahre Georg Fischer Werke 1802–1952*, Schaffhausen 1952.
- GLS* 1906 = K[arl] Henking, Robert Lang, Hermann Pfister, C[arl] A[ugust] Bächtold u.a., Schaffhausen, in: *GLS* 4 (1906), S. 537–549.
- Gysel 1902 = Jul[ius] Gysel, *Das neue Kantonsschulgebäude in Schaffhausen*, Schaffhausen 1902.
- Hallauer 1879 = J[ohannes] Hallauer, *Über den Bau und Unterhalt der Strassen im Kanton Schaffhausen*, Schaffhausen 1879.
- Häuserverzeichnis* 1887 = *Häuserverzeichnis der Stadt Schaffhausen nach der alphabetischen Reihenfolge der Strassen und Plätze*, Schaffh. 1887.
- Häuserverzeichnis* 1907 = *Amtliches Häuser-Verzeichnis der Stadt Schaffhausen*, hg. von der Stadtpolizei, Schaffhausen 1907.
- Harder 1868 = Hans Wilhelm Harder, *Das alte Schaffhausen in Bild und Wort*. 245 Original-Blätter in 10 Mappen. Mit Wegweiser, 1868 vollendet. (Im Museum zu Allerheiligen; vgl. Kap. 4.5).
- Harder *Tagebuch* = Hans Wilhelm Harder, *Tagebuch 1835–1871*. 19 Mskr.-Bde. (Im StA).
- Hochstrasse-Geissberg* 1990 = *Das Quartier Hochstrasse-Geissberg und Umgebung stellt sich vor*. Mit einer Einleitung von Hans Ulrich Wipf, Schaffhausen 1991.
- Industriekultur 1992 = Detlef Stender (Hg.), *Industriekultur am Bodensee. Ein Führer zu Bauten des 19. und 20. Jahrhunderts*, Konstanz 1992. Kanton Schaffhausen: S. 107–121.
- ISOS Schaffhausen* 1986 = *ISOS Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz. Ortsbilder von nationaler Bedeutung Kanton Schaffhausen*, hg. vom Eidg. Dep. des Innern, Bern 1986.
- Kantonsspital* 1954 = *Das neue Kantonsspital in Schaffhausen* (Kapitel Geschichtliches von Ernst Rüedi), Schaffhausen [1954].
- Kdm SH I–III* (1951, 1958, 1961) = Reinhard Frauenfelder, *Die Kunstdenkmäler des Kantons Schaffhausen*, 3 Bde., Basel 1951, 1958 u. 1961.
- Kläui 1976 = Hans Kläui, *Flurlingen von den Anfängen bis in die Neuzeit*, Flurlingen 1976.
- Kleinhaus* 1926 = Ausstellung *Das Kleinhaus* (im Alten Museum Schaffhausen, 20.12.1926–5.1.1927). Katalog: Anhang für Schaffhausen mit Liste von Wohnkolonien.
- Kuntzemüller 1940 = Albert Kuntzemüller, *Die badischen Eisenbahnen 1840–1940*, Freiburg i. Br. 1940.
- Kuntzemüller 1951 = Albert Kuntzemüller, Schaffhausen im links- u. rechtsrheinischen Eisenbahnverkehr. Eine verkehrsgeographische Untersuchung, in: *SBG* 28 (1951), S. 202–238.
- Leu 1992 = Ulrich Leu, *Otto Vogler: ein Schaffhauser Architekt (1877–1925)*, Wahlfahrbeit ETH Zürich, Typoskr. 1992 (StadtA).
- Liechti, Meister u. Gwerder 1981 = Erich Liechti, Jürg Meister, Josef Gwerder, *Die Geschichte der Schifffahrt auf Bodensee, Untersee und Rhein*, Schaffhausen 1981.
- Mitteilungen* 1–8 (1914/1969) = *Mitteilungen aus dem Schaffhauser Stadtarchiv*, bearbeitet von Carl August Bächtold, ab Nr. 2 überarbeitet von Ernst Steinemann. Nr. 1 (1914): Die Einführung der Kommunalverfassung u. der 1. Stadtpräsident Schaffhausens im Jahre 1831; Die Trennung von Staats- und Stadtgut im Kanton Schaffhausen. In den folgenden Nrn., Stadtgeschichte nach Amtszeiten der Stadtpräsidenten: Nr. 2 (1958): 1831–1835; Nr. 3 (1959): 1835–1845; Nrn. 4/5 (1961): 1845–1865; Nr. 6 (1963): 1866–1879; Nr. 7 (1966): 1879–1894; Nr. 8 (1969): 1894–1919.
- Moser I 1855 = H[einrich] Moser, *Wo soll der provisorische Bahnhof bei Schaffhausen angelegt werden? Durch wen soll die Rheinfallbahn betrieben werden?* [Schaffhausen 1855].
- Moser II 1855 = H[einrich] Moser, *Soll der Bahnhof der Rheinfallbahn auf die Bleiche, in den Baumgarten oder in den Murwerf kommen?* o.O. [5.12.1855].
- Moser 1950 = Marc Moser, *Das Schaffhauser Postwesen*, Thayngen [1950].
- Müller 1949 = Johannes Müller (Bearbeiter), *Soziales Wirken. Eine Darstellung der Sorge um den Menschen in den Georg-Fischer-Werken*, Schaffhausen 1949.
- Neukomm u. Müller I u. II 1993 = Thomas Neukomm, Viola Müller, Teil I: *Stahlgiesserei Georg Fischer*, Teil II: *Emil Rudolf Mewes*, PC-Ausdruck (mit Abb.), ETH Zürich 1993.
- Niederhauser 1983 = Peter Niederhauser, Nutzung der Wasserkraft am Schaffhauser Rhein: Moserdamm, Pumpspeicher, Rheinfallwerke, in: *SBG* 60 (1983), S. 169–184.
- Ott 1983 = Bernhard Ott, *Die Verwandlung einer Stadt. Schaffhausen einst und jetzt dargestellt in 60 Bildern*, Schaffhausen 1983.
- Ott u. Bölsterli 1988 = Bernhard Ott, Hans Bölsterli, *Schaffhausen wie es nie gebaut wurde. Bauprojekte aus der Schublade*, Schaffhausen 1988.
- Pestalozzi 1928–1931 = Th[eodor] Pestalozzi, *Kulturgeschichte des Kantons Schaffhausen und seiner Nachbargebiete im Zusammenhang der allgemeinen Kulturgeschichte*, Aarau und Leipzig, 3 Bde., 1928–1931.
- Pfaff 1875 = Adam Pfaff, *Heinrich Moser. Ein Lebensbild*, Schaffh. 1875.
- Pfaff 1967 = Robert Pfaff, Schaffhausen und die Entstehung des Deutschen

- Zollvereins, in: *SBG* 44 (1967), S. 7–41.
- Pfister 1901 = Hermann Pfister, Die Entwicklung der Industrie der Stadt Schaffhausen, Kap. IV in: *Festschrift der Stadt Schaffhausen zur Bundesfeier 1901*. Im Auftrage des Stadtrates der Stadt Schaffhausen, herausgegeben vom historisch-antiquarischen Verein, Schaffhausen 1901.
- Poeschel 1925 = Erwin Poeschel, *Das Kloster Allerheiligen zu Schaffhausen und sein Umbau zu einem städtischen Museum*, Sonderdruck aus: *SBZ* 85 (1925), S. 41–45, 60–66, 74–75.
- ProtBKo = *Protokoll des Baukollegiums*. 1. Bd.: 1862–1867, letzter Bd.: 1906–1918. (StadtA).
- ProtGSR = *Protokoll des Grossen Stadtrates*. 1. Bd.: 1839–1843; dann weiter je einige Jahre pro Band. (StadtA).
- ProtRR = *Protokoll des Regierungsrates*. 1. Bd.: 1852–1853; pro Amtsjahr ein Band; ab 1871 decken sich Amts- u. Kalenderjahr. Vor 1852: *Protokoll des Kleinen Rates*, ab 1839–1840 (1. Bd.); vorher in den gleichen Bänden wie Grossratsprotokolle. (StA).
- ProtSR = *Protokoll des Kleinen Stadtrates*. 1. Bd.: 2.11.1831 – 27.12.1832; dann jährlich ein Band. (StadtA).
- Rheinfallbahn 1983 = *Er baute die Rheinfallbahn. Hinterlassene Aufzeichnungen 1855/56* (von Bahn-Ing. Carl Ruland), hg. von Rolf A. Meyer (*Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich*, Bd.52), Zürich 1983.
- Rohr 1986 = Hans Peter Rohr, *Schaffhausen im Bild alter Karten*, Schaffhausen 1986.
- Roth 1931 = Walter Roth, *Das Kaufmännische Direktorium in Schaffhausen*, Diss. Zürich, Thayngen 1931.
- Rüedi 1942 = Ernst Rüedi, *50 Jahre Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen 1892–1942*, Schaffhausen 1942.
- Rüedi 1944 u. 1945 = Ernst Rüedi, Brunnen und Brunnenwesen im alten Schaffhausen, in: *SBG* 21 (1944), S. 98–135 u. 22 (1945), S. 196–239.
- Rüedi 1961 = Ernst Rüedi, *Die Familie Habicht von Schaffhausen*, Thayngen 1961.
- Ruh 1988 = Max Ruh, Die Anfänge der mechanischen Baumwollspinnerei Schaffhausen, in: *SBG* 65 (1988), S. 111–137.
- SBG = *Schaffhauser Beiträge zur Geschichte*. Anfänglich *Beiträge zur vaterländischen Geschichte*, hg. vom Historisch-antiquarischen Verein des Kantons Schaffhausen, ab 1863; ab 1937 *Schaffhauser Beiträge...*; ab 1974 mit heutigem Titel. 5 Sonderbände *Schaffhauser Biographien* (1956, 1957, 1969, 1981, 1991).
- Schib und Gnade 1954 = Karl Schib und Rudolf Gnade, *Johann Conrad Fischer 1773–1854* (Schriftenreihe zum 150jährigen Bestehen der Georg Fischer-Werke), Schaffhausen 1954.
- Schaffhauser az* = *Schaffhauser az*. Tagzeitung für die Region Schaffhausen. Ab 30.11.1918 *Arbeiterzeitung*; ab 29.10.1921 *Arbeits-Zeitung für den Kanton Schaffhausen*; ab 3.1.1969 *Schaffhauser AZ*; seit 30.10.1982: *Schaffhauser az*.
- Schib 1970 = Karl Schib, Heinrich Mosers Briefwerk, in: *SBG* 47 (1970), S. 74–99.
- Schib 1972 = Karl Schib, *Geschichte der Stadt und Landschaft Schaffhausen*, hg. vom Histor. Verein des Kantons Schaffhausen, Schaffhausen 1972.
- Schneider 1986 = Jürg Schneider, *Der organisierte Wohnungsbau in Schaffhausen von 1850 bis 1930*, Liz.Phil.I. Uni.Zch., 1986 (Typoskr., im StadtA).
- Schöttli 1986 = Heinz Schöttli, Schaffhausen und das Neue Bauen, ein Führer zur Architektur der 20er und 30er Jahre, in: *Docu Bulletin* (Mitteilungsorgan der Schweizer Baudokumentation), Mai/Juni 1986, S. 5–16.
- Schudel 1960 = Willy Schudel, *Hundert Jahre Gaswerk Schaffhausen 1860 bis 1960*, Schaffhausen 1960.
- Schützenfest 1866 = *Das Eidgenössische Schützenfest in Schaffhausen 1865*, Schaffhausen 1866.
- Schulhausbau 1866 = *Der Schulhausbau am Stadtweiher als Mädchen-Elementar-Schule. Grossstadträt. Comissional-Bericht...*, Schaffh. 1866.
- Schweizer Architekturführer 1992 = *Schweizer Architekturführer 1920–1990*, Bd.1 Nordost- und Zentralschweiz, Redaktion Christa Zeller, mit Textbeiträgen von Jürg Conzett, Andrea Deplazes, Christof Kübler, Christoph Luchsinger, Zürich 1992.
- Siegerist 1896 = Heinrich Siegerist-Scheitlin, *Enquete über Wohnungsverhältnisse der unbemittelten Klassen in der Stadtgemeinde Schaffhausen*. Referat von H.S. in der Hauptversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft, o.O. [1896].
- Siegrist 1981 = Hannes Siegrist, *Vom Familienbetrieb zum Managerunternehmen. Angestellte und industrielle Organisation am Beispiel der Georg Fischer AG in Schaffhausen 1797–1930*, Göttingen 1981.
- SM = *Schaffhauser Mappe*. Anf. *Schaffhauser Schreibmappe* (1933–1961).
- SN = *Schaffhauser Nachrichten*. Anfänglich *Schaffhauser Intelligenzblatt* (1864–1939).
- Städte-Archiv 1927 = *Schweizer Städte-Archiv Schaffhausen*, Neuhausen, Zürich 1927.
- Steinegger 1934 = A[ibert] Steinegger, *Entstehungsgeschichte des Schaffhauser Eisenbahnnetzes*, Schaffhausen 1934.
- Steinegger 1952 = Albert Steinegger, Die Entstehung des Denkmals Johannes von Müllers, in: *SBG* 29 (1952), S. 150–160.
- TB = *Tage-Blatt für den Kanton Schaffhausen*, 1840–1937 (1840–42 u. 1857–1863 mit etwas anderer Schreibweise; ab 1929 *Schaffhauser Tagblatt*).
- Tölke u. King 1986 = Hans Friedrich Tölke, Jürg King, *IWC International Watch Co. Schaffhausen*, Zürich 1986.
- Traupel 1942 = Richard Traupel, *Die industrielle Entwicklung des Kantons Schaffhausen*, Thayngen 1942.
- Verschönerungsverein 1973 = *100 Jahre Verschönerungsverein Schaffhausen 1873–1973*, Schaffhausen 1973.
- Vogler 1905 = C[arl] H[einrich] Vogler, *Der Maler und Bildhauer Joh. Jakob Oechslin aus Schaffhausen (13. Neujaahrsblatt des Kunstvereins und des Historisch-antiquarischen Vereins Schaffhausen 1905)*, Schaffh. 1906.
- Waldfriedhof 1989 = *Waldfriedhof Schaffhausen 1914–1989*, hg. von der Stadtgärtnerei Schaffhausen, Schaffhausen 1989.
- Wasserwerkgesellschaft 1889 = [Konrad Vogler], *Die Wasserwerkgesellschaft in Schaffhausen, ihre Gründung und Entwicklung*, hg. vom Verwaltungsrat der Gesellschaft, Schaffh. 1889.
- Wilke 1991–1993 = Dagmar Wilke, Hochbauamt der Stadt Schaffhausen, *Inventarisierung* (Typoskr.-Broschüren über verschiedene Bauwerke).
- Wipf 1980 = Hans Ulrich Wipf, Die Schaffhauser Saalbaufrage, in: *SM* 1980, S. 23–30.
- Wipf 1982 = Hans Ulrich Wipf, Geschichte der Schaffhauser Bierbrauereien, in: *SBG* 59 (1982), S. 44–121.
- Wipf Photographen 1982 = Hans Ulrich Wipf, Die ersten Photographen in Schaffhausen, in: *SM* 1982, S. 59–62.
- Wipf 1983 = Hans Ulrich Wipf, Das Rittergut. Ein frühes Beispiel sozialen Wohnungsbaus in Schaffhausen, in: *SM* 1983, S. 31–33.
- Wipf 1986 = Hans Ulrich Wipf, Die Gemeinde auf und an der Steig. Zur Geschichte einer alten Vorstadt, in: *SM* 1986, S. 37–39.
- Wipf 1988 = Hans Ulrich Wipf, Aus der langen Entstehungsgeschichte des Museums zu Allerheiligen, in: *SM* 1988, S. 35–36. (sowie: ungekürzte Typoskr.-Fassung: Museum zu Allerheiligen in Schaffhausen).
- Wipf und Schmuki 1988 = Hans Ulrich Wipf, Karl Schmuki u.a., *Sonnenburggut. Ein alter Patriziersitz und seine Bewohner*, Schaffhausen 1988.
- Wipf 1992 = Hans Ulrich Wipf, Verbesserung der Strassen und Verschönerung der Häuser – ein «Zeichen wiederkehrenden Wohlstandes»? Ein Gang durch die Stadt Schaffhausen im Jahre 1840, in: *SBG* 69 (1992), S. 47–68 (Herausgabe einer Stadtbeschreibung v. 1840, verfasst vermutl. von Joh. Ludwig Peyer (1780–1842)).



Abb. 191 Blick vom Obertorturm auf die Vordersteig. Im Vordergrund die Häuser Nrn. 1 (links) und 2 (rechts); das letztere mit dem 1891–1892 erstellten Atelier des Fotografen Carl Koch. Foto Koch, um 1905.

Wipf 1993 = Hans Ulrich Wipf, Die Schwertstrasse. Eine junge Altstadtstrasse im Wandel, in: *SM* 1993, S. 23–26.

Wipf 1994 = Hans Ulrich Wipf, Die Entfestigung der Stadt Schaffhausen. Als die alten Stadttore und Wehrtürme weichen mussten, in: *SM* 1994, S. 29–35.

Wirth 1918 = Walter Wirth, *Zur Anthropogeographie der Stadt und Landschaft Schaffhausen*, Diss. Zürich, Zürich 1918.

Wohnungs-Fürsorge 1910 = *BerichtSR betr. Wohnungs-Fürsorge durch die Stadt Schaffhausen*, Schaffhausen 28.11.1910.

Zeindler 1947 = [Albert Zeindler], *50 Jahre Elektrizitätswerk der Stadt Schaffhausen 1897–1947*, Schaffhausen 1947.

Zimmermann u. Gerbig 1976 = Jürg Zimmermann, Richard Gerbig, *Die Schaffhauser Strassenbahnen. Geschichte und Rollmaterial seit 1901*, Schaffhausen 1976.

Zimmermann 1988 = Jürg Zimmermann, *125 Jahre deutsche Bahn auf Schaffhauser Boden*, Schaffhausen 1988.

4.5 Ortsansichten

Verzeichnis der wichtigsten grafischen Stadtveduten aus der 1. H. des 19. Jhs in: *Kdm SH I* (1951), S. 17–19. Für die For-

schung besonders nützlich: die panoramatische Stadtvedute vom Munot aus, aufgenommen 1826 von Joh. Jakob Beck (1786–1868), hg. als Lithographie. – Beck und Hans Wilhelm Harder (1810–1872) haben je eine Sammlung von zeichnerischen Dokumenten über das alte Schaffhausen hinterlassen (beide im Museum zu Allerheiligen; vgl. Kap. 4.4: Beck 1899 und Harder 1868); eine Auswahl davon ist publiziert und kommentiert in: Frauenfelder 1937. – Eine Serie von wertvollen Bilddokumenten über die Stadt ist aus dem Umkreis von Johann Louis Bleuler, dem Gründer der Malerschule auf Schloss Laufen, hervorgegangen: 1866 gab Emanuel Labhardt (1810–1874), Schüler und Schwiegersohn von Bleulers Schwager Joh. Hrch. Wirz und seit 1837 Inhaber einer lithographischen Anstalt in Feuerthalen, ein Album von Schaffhausen heraus: *24 Lokal-Ansichten der Stadt und deren Umgebung nach der Natur gezeichnet und lithographiert von E.L.* – Zur Frühgeschichte der Fotografie in Schaffhausen: Hans Ulrich Wipf, Die ersten Photographen in Schaffhausen, in: *SM* 1982, S. 59–62 (mit Verzeichnis der zwischen 1856 und 1920 in der Stadt ansässigen Fotografen). Für die Architekturforschung ist vor allem das Werk von Louis Alphonse Tronel (1830–1903) und noch mehr das seines zeitweiligen Gesellschafters Carl August Koch (1845–1897) und von dessen

Nachfolgern von Bedeutung; die Platensammlung Koch befindet sich am alten Stammsitz des Geschäfts an der Vordersteig Nr. 2 (Foto Koch, Inhaber Rolf Wessendorf). Eine Auswahl der Kochschen Fotografien sind publiziert in: *Es war einmal* 1991. – Weitere Sammlungen von Ortsansichten befinden sich im StadtA (Fotografien), im Museum zu Allerheiligen (Grafiken und Fotografien), in der grafischen Sammlung der Zentralbibliothek Zürich und in der Bildersammlung der Landesbibliothek Bern (in beiden: Grafiken, Fotografien, Postkarten), im Eidgenössischen Archiv für Denkmalpflege in Bern (Foto-Sammlungen Wehrli Kilchberg und Photoglob-Wehrli Zürich). Publikationen mit Wiedergabe von fotografischen Ortsansichten: *GF* 1926; Bächtold 1980; Ott 1983; Clavadetscher 1984; Bölsterli, Lanz, Ott 1990.

4.6 Ortspläne

Auswahl der wichtigsten Stadtpläne; wo nicht anders vermerkt, befinden sie sich im StadtA. Weitere Plansammlungen im StA u. in der Zentralbibliothek Zürich. An Bebauungsplänen sind nur einige Baulinienpläne (im StadtA) erhalten; ein Bebauungsplan im modernen Sinn entstand erst 1942 (vgl. Kap. 1.1: 1873, 1896, 1937). Zur Geschichte der Bannver-

messung; vgl. Kap. 1.3.5. Abkürzungen: BK-Nr. = Brandkatasternummer; GB-Nr. = Grundbuchnummer.

- 1 *Plan der Stadt Schaffhausen*, 1820, aufgenommen u. gezeichnet von Johann Ludwig Peyer. 1:2000. Mit Legende u. BK-Nrn. Umfasst: Altstadt u. Umgebung. Im Museum zu Allerheiligen. – Lithografierte Ausgabe, 1820, 1:5000.
- 2 *Plan der Stadt und Gegend von Schaffhausen*, 1829, aufgenommen von Joh. Ludwig Peyer. 1:21 600. Lithografie. Umarbeitung und Verbindung des Planes 1 mit einem Plan vom Rheinfall u. Umgebung, den Peyer 1826 herausgegeben hatte.
- 3 Album mit 12 Plänen vom *Bann der Stadt Schaffhausen*, 1842, aufgenommen von Joh. Ludwig Peyer und Registrator Bernhard Freuler, gezeichnet von Freuler. *Hauptumrisse* geometrisch, *einzelne Grundstücke* mit Schritten gemessen u. nach Augenmass eingetragen. GB- u. BK-Nrn. Umfasst: ganzes Gemeindegebiet ausgenommen Altstadt. Erstellt für die Revision des Hypothekarwesens u. als *Wegweiser zu zuverlässigerer u[nd] besserer Führung der Grundbücher*.
- 4 *Gemarkung Schaffhausen*, 1859, von Obergeometer [Christian] Schaber. ca. 1:18 950. Umfasst: gesamtes ehemaliges Gemeindegebiet.
- 5 *Plan der Stadt Schaffhausen*, 1860, von Ing. Stokar: Kopie des Planes Peyer von 1820, mit Nachtrag der seit diesem Jahre gemachten baulichen Veränderungen.
- 6 Katasterplan der *Gemarkung Schaffhausen*, 1860–1865, von Geometer Jakob Fuchs. 1:1000, 1:2000 u. 1:4000 (Waldgebiete). 104 Blätter (einige mit Doppel). GB- u. BK-Nrn. Umfasst: gesamtes Gemeindegebiet mit Ausnahme der Altstadt (siehe Nr. 9). Nachgeführt bis ins frühe 20. Jh.
- 7 *Generalplan über die Gemarkung Schaffhausen*, gezeichnet im Winter 1863–1864, von Geometer Jacob Fuchs. 1:10 000. Mit Eintragung der Blattnummern des Planes Nr.6.
- 8 *Situationsplan der Stadt Schaffhausen mit Bahnhof und der neuen Turbinen-Anlage*, gezeichnet im Feb. 1864, von Adolph Schaber. Lithografie: Gebr. Bäschlin. 1:2500. Umfasst: Altstadt mit Mühlenquartier. Farblich eingetragen: geplante Bahnhof- u. Wasserwerkanlage sowie Areal des geplanten Industriequartiers am Rhein.
- 9 Katasterplan der *Stadt Schaffhausen*, 1867–1871, von Geometer Jacob Fuchs, unter Mitarbeit von Ing. Johannes Spahn. 1:200. 26 Blätter. GB- u. BK-Nrn. Umfasst: Altstadt, inbegriffen Mühlen- und Fischerhäuserquartier. Z.T. nachgeführt.
- 10 *General-Plan der Stadt Schaffhausen. Aufgenommen in den Jahren 1867 bis 1871. Gezeichnet im Jahr 1873* von Geometer Jacob Fuchs. 1:1000. Umfasst: Altstadt. Mit Eintragung der Blattnummern des Planes Nr. 9.
- 11 *Übersichts-Plan der Stadt Schaffhausen*, 1875. Basiert auf den Plänen 6 und 9; Überarbeitung und Ergänzung derselben für den Druck von Jacob Fuchs. 1:1000. 6 Blätter. Lithografie: J.J. Hofer, Zürich. GB- und BK-Nrn. Umfasst: Altstadt und Umgebung. Originalblätter (im StadtA): umfassen einige zusätzliche Gebäude, z.B. Gaswerk).
- 12 *Übersichtsplan der Stadt Schaffhausen*, 1905. 1:1000. 19 Blätter u. ein Übersichtsplan mit Blatteinteilung. Druck: Graph. Anstalt Joos-Bäschlin, Schaffhausen. GB- u. BK-Nrn. Umfasst Altstadt u. umgebende Quartiere.
- 13 *Übersichtsplan der Stadt Schaffhausen*, 1909. 1:2500. 4 Blätter. Druck: wie Nr. 12. GB-Nrn. Umfasst: Altstadt und umgebende Quartiere.
- 14 *Übersichtsplan...* (wie Nr. 13). Ausgabe 1914.
- 15 *Darstellung der baulichen Entwicklung im Zeitraum von 1860–1914*. Bauphasenplan, hergestellt für die Landesausstellung von 1914 in Bern.
- 16 *Übersichtsplan der Stadt Schaffhausen und Umgebung*, 1920, hg. von der Bauverwaltung der Stadt Schaffhausen. 1:5000. 6 Blätter. Druck: Art. Institut Orell Füssli Zürich. GB-Nrn. Umfasst: gesamtes Gemeindegebiet.
- 17 *Schweiz. Grundbuchvermessung, Stadt Schaffhausen, Übersichtsplan*, 1934, vom Kantonalen Vermessungsamt Schaffhausen. 1:5000. Druck: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.
- 18 *Übersichtsplan der Stadt Schaffhausen*, 1934, von Grundbuchgeometer E. Steinegger, hg. von der Stadt Schaffhausen. 1:2000. 6 Blätter. Photomechanische Reproduktion und Druck: E. Collioud & Cie., Bern. GB- und Hausnummern (Polizei-nummern). Umfasst: Altstadt und Quartiere der Umgebung.

4.7 Kommentar zum Inventar

Ein erster Inventarisierungsgang wurde 1976 in drei Monaten durchgeführt. Die definitive Bearbeitung erfolgte im Zeitraum zwischen Dezember 1992 und Januar 1995, mit einem Aufwand von insgesamt 20 Monaten. Es wurde eine möglichst umfassende Aufnahme des Baubestandes der INSA-Periode angestrebt. Dieses Ziel wurde im Wesentlichen erreicht; dass dies möglich war, ist der Mithilfe zahlreicher Personen und Institu-

tionen zu verdanken. An erster Stelle steht Stadtarchivar Dr. Hans Ulrich Wipf; er hat sich unermüdet für das Inventar eingesetzt, er hat zahlreiche Fragen abgeklärt und viele Lücken geschlossen. Er führte auch die Begutachtung des Textes durch. Dr. Karl Schmuki hat im Auftrag des Stadtarchivs für das INSA die Geschichte der städtischen Beamten und der wichtigsten Infrastrukturanlagen erforscht. Dr. Hans-Peter Bärtschi, Büro ARIAS, hat – unter Mitarbeit von Viola Müller, Thomas Neukomm und Gabi Tramonti – im Sommer und Herbst 1894 den Inventartext über den Industriekomplex der Stahl- und Eisenwerke Georg Fischer erarbeitet; die Schlussfassung entstand in Zusammenarbeit mit Andreas Hauser. Hans Bölsterli vom Stadtarchiv hat einen grossen Teil des Bildmaterials zusammengestellt und bei der Abklärung von Fragen zur Eisenbahn- und Industrie-geschichte geholfen. Staatsarchivar Dr. Hans Lieb hat verschiedene Forschungsprobleme gelöst. Stadtbaumeister Ulrich Witzig und die städtische Inventarisatorin Dagmar Wilke haben die Arbeit am INSA mit Interesse begleitet und sich für eine Bearbeitung der Industrieareale eingesetzt. Stadtbibliothekarin Dr. René Specht, die Konservatoren Dr. Gérard Seiterle und Dr. Tina Grütter vom Museum zu Allerheiligen, der kantonale Denkmalpfleger Dr. Urs Ganter, Dr. Thomas Germann und Dr. H.P. Höhener in der Kartensammlung der ZBZ haben den Zugang zu den Bibliotheks-, Sammlungs- und Archivbeständen erleichtert. Prof. Dr. Georg Germann, Bern, hat den Text von Kap. 2 kritisch durchgelesen. Dr. Nott Caviezel – wissenschaftlicher Leiter der GSK bis zum Februar 1995 – und Redaktor lic. phil. Thomas Bolt haben die Arbeit an Schaffhausen engagiert gefördert. Lic. phil. Dominique von Burg hat – mit grossem Verständnis für den Bildwert alter Fotografien – die Schluss- und Herstellungsredaktion besorgt. Helmut Kambach von der Picaphot AG hat mit Sensibilität und Sorgfalt die grafische Gestaltung durchgeführt. Bei der Bildbeschaffung hatte nebst dem Stadtarchiv auch Dr. Seiterle vom Museum zu Allerheiligen etliche Umtriebe. Für Hilfe danken wir im weiteren folgenden Personen: Dieter Bärtschi, HESTA Immobilien; Sonia Hauser-Andrade, Zürich; Max Hediger, nc ag; Karl Matzinger, StadtHA; Konrad Meyer, Stadttingenieur Schaffhausen; Ernst Moser, EAD; Agnes Rutz, Graphische Sammlung ZBZ; Erika Seeger, StA; Ernst Strelbel, Architekt; Daniel Weiss, gta; Rolf Wessendorf, Fotograf; Dr. Ernst Willi, Generalsekretär +GF+. Dank schliesslich auch an all jene Privatpersonen, die bereitwillig und geduldig Auskünfte über ihre Liegenschaften gegeben haben.